



Tauraer Heimatblatt

Amtliches Mitteilungsblatt für die Gemeinde Taura mit dem „Burgstädter Anzeiger“

RIEDEL
Verlag & Druck KG

AMTSBLATT • INFORMATIONEN • ANZEIGEN

Nr. 25/2018



Juni 2018

Auslagestellen

Taura

- Bäckerei „Zum Kirchbäck“
- Bäckerei „KieBig“
- Chemnitztal Apotheke
- DRK Pflegeheim
- „Elektro Grundei“
- Familie Seidler
- Fleischerei „Jehmlich“
- Imbiss „Schindler“
- Kirchengemeinde
- Kita „Villa Kunterbunt“
- Sparkasse
- Tankstelle „Shell“
- Rathaus

Köthensdorf

- Einkaufsladen
- Kita „Rasselbande“
- Landeskirchliche
Gemeinde
- Bushaltestelle Köthensdorf
(Köthensd. Hauptstr. 108)

Burgstädt

- Rathaus
- Sparkasse

Lesen Sie das „Tauraer Heimatblatt“ online unter www.gemeinde-taura.de oder bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per E-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de

Bekanntmachungen

■ Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Taura

am Montag, dem 25.06.2018
Beginn: 19.00 Uhr
im Ratssaal der Gemeinde Taura,
Köthensdorfer Straße 1, 09249 Taura

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates, Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 28.05.2018 (öffentlicher Teil)
3. Informationen des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. Informationen zu aktuellen Baumaßnahmen
6. Informationen zur Betriebskostenabrechnung 2017 der Kindertagesstätten in der Gemeinde Taura und der Entwicklung der Elternbeiträge
7. Beratung und Beschlussvorbereitung zur Hauptsatzung der Gemeinde Taura
8. Annahme von Spenden
9. Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes

Anschließend findet der nichtöffentliche Teil statt.

Taura, den 15.06.2018



Robert Haslinger
Bürgermeister

Das Aufgabengebiet erstreckt sich über das Gemeindegebiet der Gemeinde Taura.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Ausführliche Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte mit tabellarischem Lebenslauf und frankiertem Rückumschlag bis zum **29.06.2018** an die:

Gemeinde Taura
Bürgermeister Robert Haslinger
Köthensdorfer Straße 1
09249 Taura

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten (ausschließlich) im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens erhoben, verarbeitet und gespeichert werden. Bewerbungskosten werden nicht ersetzt.



Robert Haslinger
Bürgermeister

■ Öffentliche Stellenausschreibung



Bei der Gemeinde Taura ist zum 01.08.2018 zur Elternzeitvertretung befristet für ein Jahr nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz die Stelle der

Schulsekretärin/des Schulsekretärs
in der Johann-Esche-Grundschule im Ortsteil Köthensdorf

zu besetzen.

Aufgabenbeschreibung:

- Allgemeine Sekretariatsarbeiten (Postbearbeitung, Telefondienst, allgemeiner Schriftverkehr der Schulleitung, Auskunftserteilung, Schriftgutverwaltung)
- Erledigung von Anweisungen des Bürgermeisters, der Schulleitung bzw. dem Schulträger
- Vorbereitung und Durchführung der Schulaufnahme; Vorbereitung der Aufnahmeuntersuchungen
- Beschaffung von Büromaterial sowie Lehr- und Lernmittel
- Koordination der Ganztagsangebote
- Betreuung und Gestaltung der Webseite der Schule
- Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen
- Vertretung der Sekretärin der Gemeinde Taura im Abwesenheitsfall

Anforderungen an den/die Bewerber/in:

- Abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise in einem kaufmännischen Beruf
- Führerschein mindestens der Klasse B (Fahrzeuge bis 3,5 t) und eigenes KFZ (Fahrtkosten für Dienstfahrten werden erstattet)
- soziale Kompetenz, sicheres Auftreten, Organisationsfähigkeit, Selbstständigkeit
- Teamfähigkeit und Flexibilität

Die Arbeitszeit beträgt 65% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit eines Tarifbeschäftigten (derzeit 26 Stunden/Woche). Darüber hinaus wird die Bereitschaft zu anlassbezogenen Einsätzen außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit erwartet.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Ausführliche Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte mit tabellarischem Lebenslauf und frankiertem Rückumschlag bis zum **29.06.2018** an die:

■ Öffentliche Stellenausschreibung



Bei der Gemeinde Taura ist zum nächstmöglichen Termin (voraussichtlich 01.10.2018) die Stelle eines/r

Mitarbeiters/in im Gemeindlichen Bauhof

neu zu besetzen.

Aufgabenbeschreibung:

- Pflege der gemeindlichen Gebäude und Anlagen (Rasenmähd, Baumpflege, Unkrautbeseitigung, Instandhaltungsarbeiten u.a.)
- Reinigungs- und Hausmeisterdienst; Papierkorbentleerungen; regelmäßige Reinigung der Straßeneinläufe
- Winterdienst an kommunalen Gebäuden und Flächen sowie Buswartehäuschen
- Kontrollfahrten in der Gemeinde
- Brunnenkontrolle
- Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen

Anforderungen an den/die Bewerber/in:

- Abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise in einem handwerklichen Beruf
- Führerschein mindestens der Klasse B (Fahrzeuge bis 3,5 t)
- soziale Kompetenz, sicheres Auftreten, Organisationsfähigkeit, Selbstständigkeit
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- technischer Sachverstand
- Außendiensttauglichkeit verbunden mit Redegewandtheit und Durchsetzungsvermögen
- Bereitschaft zur Mitgliedschaft in der gemeindlichen Freiwilligen Feuerwehr

Die Arbeitszeit beträgt 90% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit eines Tarifbeschäftigten (derzeit 36 Stunden/Woche). Darüber hinaus wird die Bereitschaft zu anlassbezogenen Einsätzen außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit erwartet.

Bekanntmachungen

Gemeinde Taura
Bürgermeister Robert Haslinger
Köthensdorfer Straße 1
09249 Taura

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten (ausschließlich) im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens erhoben, verarbeitet und gespeichert werden. Bewerbungskosten werden nicht ersetzt.



Robert Haslinger
Bürgermeister

Kircheninformationen



Gottesdienste der Ev.-Luth. St.-Moritz-Kirchgemeinde Taura

Spruch der Woche:

Dies ist das Zeugnis Johannes des Täufers: er, Jesus, muss wachsen, ich aber muss abnehmen.

Johannes 3,30

24. Juni,
15.00 Uhr

Johannestag

Andacht mit Posaunen- und Kirchenchor im Pfarrgarten
Anschließend gemeinsames Kaffeetrinken

Anzeige(n)

Information

PRESEMITTEILUNG

■ „Weg mit den Schulden“ – Diakonie Rochlitz hilft Menschen in finanziellen Nöten



Anne* ist hilfsbereit und gutmütig. Als ihre Schwester sie bittet, einen Handyvertrag für sie abzuschließen,

zögert Anne nicht. Die damals 18-Jährige möchte ihrer älteren Schwester gern helfen und erfüllt ihr diesen Wunsch. „Ich habe nicht einmal nach dem Hintergrund gefragt, war naiv und blauäugig“, weiß Anne aus heutiger Sicht. Denn die Nachwirkungen dieser einen Unterschrift spürt die junge Frau bis heute, also über 5 Jahre später. Anne hat Schulden, im Januar 2015 hatte der Schuldenberg seinen Zenit erreicht bei rund 1.900 Euro. Anne hat die roten Zahlen zwar nicht verursacht, doch wegen ihrer Vertragsunterschrift muss sie dafür einstehen.

„Weg mit den Schulden“ lautet das Motto der bundesweiten Aktionswoche der Schuldnerberatung vom 4. bis 8 Juni 2018. In Deutschland sind 6,9 Millionen Menschen überschuldet. Ihre Fragen sind vielschichtig: „Wie kann ich meine Existenz sichern und die Schulden abbauen? Wie gehe ich mit dem psychischen Druck und meiner Angst um? Wem kann ich mich anvertrauen?“ Die Schuldnerberatungsstellen zeigen Wege aus und mit den Schulden auf.

In Burgstädt ist Janet Viehweger vom Diakonischen Werk Rochlitz für Menschen mit finanziellen Nöten die richtige Ansprechpartnerin. Seit über 10 Jahren arbeitet sie als Schuldnerberaterin. Anne kam im Januar 2018 zur ihr in die Diakonie-Beratungsstelle – mit bedrückten Gefühlen: „Ich habe mich geschämt und es war eine große Hürde für mich, über die Schulden zu sprechen.“ Zu diesem Zeitpunkt hatte Anne ihre Schulden bereits auf 1.300 Euro reduziert. Doch der Weg war mühsam und ein Ende nicht in Sicht. Denn ein Teil ihrer Ratenzahlungen floss stets in die Zinsen.

„Annes Fall war vergleichsweise unkompliziert. Es gab nur einen Gläubiger und es brauchte nur ein persönliches Gespräch“, schildert Schuldnerberaterin Janet Viehweger. „Anschließend haben wir dem beauftragten Inkassounternehmen einen Ratenzahlungsvergleich über einen festen Betrag von 700 Euro vorgeschlagen.“ Erfreulicherweise wurde dieser Vergleich ohne aufwendige Nachverhandlungen vom Gläubiger angenommen. Dies bedeutet: Anne kann die 700 Euro nun effektiv mit einer vereinbarten Monatsrate abbauen. Es sammeln sich keine weiteren Zinsen an. Nach Bezahlung der 700 Euro bekommt sie ihre Restschulden erlassen.

Das Motto der Aktionswoche „Weg mit den Schulden“ ist Annes großes Ziel und es ist mittlerweile greifbar nah. Bis Ende August 2018 möchte sie schuldenfrei sein und freut sich darauf, dann über ihr verdientes Geld selbst bestimmen zu können. Die Beziehung zu ihrer Schwester habe unter den Schulden und unter dem Gesichtspunkt der Schuldigkeit nicht gelitten. Anne ist nicht nachtragend, doch die vergangenen Jahre haben sie gelehrt: „Verträge für andere mit meinem Namen und meiner Unterschrift werde ich nicht mehr abschließen. Nicht aus Hilfsbereitschaft oder Nächstenliebe.“

Kerstin Rudolph, Diakonisches Werk Rochlitz

*Name von der Redaktion geändert

Kontakt zur Schuldnerberatung

Bankkonto gesperrt, unzählige Mahnungen im Briefkasten und der Vermieter droht mit Kündigung? Die Schuldnerberater des Diakonischen Werkes Rochlitz sind in Burgstädt und Rochlitz für Menschen da, die wegen ihrer Geldsorgen mehr und mehr unter Druck geraten.

„Haus der Diakonie“, Schuldnerberater Dirk Beyer, Bismarckstraße 39, 09306 Rochlitz, Telefon 03737 / 4931-20

Beratungszentrum, Schuldnerberaterin Janet Viehweger, Kantor-Meister-Straße 4, 09217 Burgstädt, Telefon 03724 / 6686996



Neuigkeiten aus der Johann-Esche-Grundschule

Es ist zwar schon eine Weile her, als sich am 14. April die Lehrer, viele Eltern und zahlreiche Kinder in der Schule zum Frühjahrsputz trafen, aber diese Einsatzbereitschaft verdient ein besonderes Lob.

Mit Eimern, Schaufeln, Besen und Gartengeräten ausgestattet wurden die Spinde im Schulhaus, die Blumenkästen innerhalb des Schulgeländes, der Schulgarten und die Klassenzimmer frühlingsfrisch gemacht. Der Dachboden wurde entrümpelt und sauber aufgeräumt. Ein Riesenberg mit Sperrmüll wurde auf dem Schulhof errichtet und wenige Tage später entsorgt. Mit einem kleinen Imbiss und Getränken verabschiedeten sich alle Helfer gegen 13.00 Uhr in das wohlverdiente Wochenende. Wir möchten uns an dieser Stelle bei folgenden Familien ganz herzlich für die tatkräftige Unterstützung bedanken: Frau Endesfelder-Börner mit Andre, Familie Volk mit Sammy, Familie Graf mit Lisa, Familie Müller mit Lea, Familie Schneider mit Kevin, Familie Kreher mit Pepe, Familie Pechstein mit Niclas, Familie Kroll mit Hanna, Familie Mikley mit Julius und Gretchen, Familie Wolff mit Emily und Pauline, Familie Schneider mit Franz, Frau Schumann mit Richard, Familie Wippenbeck mit Mia und Maya, Frau Meinig mit Pepe, Herr Patitz mit Luca, Familie Strohm mit Moritz, Frau Beyer, Frau Stopp, Frau Klose, Herr Hugel sowie unsere Schüler John, Sophia und Elisabeth.

Nun sind es nur noch wenige Wochen bis zum Schuljahresende und die Kinder freuen sich schon auf die bevorstehenden Sommerferien. Unser Schulwandertag nach Kohren-Sahlis war schon eine kleine Einstimmung darauf. Im Irrgarten und dem angrenzenden Wald gab es jede Menge zu entdecken. Herzlichen Dank nochmal an alle Mitspieler beim Erntedankfest in Burgstädt, die uns durch ihren Einsatz den 1. Platz und somit das Preisgeld von 500,- € erkämpften. Die zusätzlichen Kosten werden freundlicherweise vom Förderverein der Grundschule übernommen, dem ebenfalls ein großer Dank gebührt.



Am Kindertag überraschten wir unsere Schüler mit 6 neuen Wipprollern, die von Spendengeldern der Deutschen Bank angeschafft werden konnten. Nun steht einer bewegten Pausengestaltung fast nichts mehr im Wege. Auch hier übernimmt der Förderverein wieder einen Teil der Finanzierung.



Auf den 13./ 14. Juni freuen sich die Schüler der 4. Klasse ganz besonders. Mit einem Graffiti-Künstler wird der Treppenaufgang im Schulhaus neu gestaltet. Das wird eine tolle Erinnerung an sie sein. Die Kosten für dieses Kunstprojekt trägt wiederum der Förderverein.

Die Schüler und Lehrer möchten hier ihren Dank nochmal ganz besonders zum Ausdruck bringen. Ohne die zahlreichen Mitgliedschaften im Verein und Spenden wären diese Projekte nicht möglich gewesen. Vielleicht denken ja die Eltern unserer zukünftigen Schüler auch schon über eine Mitgliedschaft nach, damit ihre Sprösslinge ebenfalls in den Genuss solcher Aktivitäten kommen.

Nun heißt es aber erstmal fleißig lernen, damit alle Kinder das Klassenziel erreichen und mit guten Zeugnissen in die Ferien starten können.

Team der Johann-Esche-Grundschule

IMPRESSUM – Herausgeber: – für den amtlichen Teil: Gemeinde Taura, 09249 Taura, Köthensdorfer Straße 1, Tel.: (03724) 131610; Fax: 131619, ehrenamtlicher Bürgermeister: Robert Haslinger • E-Mail: sekretariat@gemeinde-taura.de, <http://www.gemeinde-taura.de> • Bankverb.: Sparkasse Mittelsachsen, IBAN: DE03 8705 2000 3541 0000 81 • BIC: WELADED1FGX • Entwurf der Zeichnung: Frau Annelore Härtig; Geschäftszeiten: Montag 09:00 - 12:00 Uhr • Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr • Mittwoch geschlossen • Donnerstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr • Freitag geschlossen • Sprechstunde des ehrenamtlichen Bürgermeisters: nach Vereinbarung • Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Die Tauraer Heimatblätter erscheinen in der Regel wöchentlich am Donnerstag. Inserate, Leserbriefe, Informationen und Vereinsnachrichten geben Sie bitte bis zum Dienstag der Vorwoche per E-Mail an sekretariat@gemeinde-taura.de. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung von eingereichten Beiträgen. Die Kürzung der eingesandten Beiträge behalten wir uns vor. Namentlich gezeichnete Artikel stehen nicht für die Meinung des Herausgebers, sondern für die des Verfassers. **Anzeigen:** RIEDEL Verlag & Druck KG, Inh.: Annemarie und Reinhard Riedel, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel.: 037208/876-100 Gesamtherstellung: RIEDEL Verlag & Druck KG, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel.: 037208/876-100; info@riedel-verlag.de, Verteilung: kostenfreie Mitnahme an bekannten Auslagestellen, Auflage: 1390 entsprechend den Angaben der Haushalte der Gemeinde Taura (Quelle: Deutsche Post)